

 <p>Lindenau-Museum Altenburg / Bernd Sinterhauf [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Piero di Giovanni, gen. Don Lorenzo Monaco: Christus am Kreuz mit den Heiligen Benedikt, Franziskus und Romuald. Um 1405-07</p> <p>Museum: Lindenau-Museum Altenburg Kunstgasse 1 04600 Altenburg +49(0)3447-8955430 info@lindenau-museum.de</p> <p>Sammlung: Frühe italienische Malerei</p> <p>Inventarnummer: LMA Oe 023</p>
---	---

Beschreibung

Lorenzo Monaco ist in Florenz einer der wichtigsten Vertreter der internationalen Gotik, die sich um 1400 vielerorts in Europa, an Höfen wie in Stadtrepubliken, rasch ausgeweitet hatte. Diese Kunst betonte durch die Steigerung der Farbintensität und des Lichtes das Immaterielle, andererseits bereitete sie durch ihr Interesse an der Natur die Realistik der Frührenaissance vor. Der 1390 in das Kamaldulenserklöster Santa Maria degli Angeli in Florenz eingetretene Piero di Giovanni nahm dort den Namen Lorenzo an. Er war sowohl Buchmaler als auch Schöpfer von Tafelbildern und Fresken. Auf die Ordenstracht der Kamaldulenser nimmt das weiße Habit Benedikts (sonst schwarz) Bezug. Auf der anderen Seite ist der hl. Romuald, der Gründer der Kamaldulenser-Kongregation des Benediktinerordens dargestellt. Der hl. Franziskus kniet unter dem Kreuz. Die Andachtstafel, die vermutlich aus einem größeren Zusammenhang stammt, ist kostbar ausgeführt: Auf den Goldgrund ist ein Rahmen mit Arabeskenmuster gemalt, in den Grund wurden drei das Blut Christi auffangende Engel fein gezeichnet und punziert sowie mit rotem Lack koloriert, ein weiterer schwebt anbetend heran. Kurz nach 1396 verließ Lorenzo das Kloster und unterhielt eine Werkstatt in der Pfarrei von San Bartoto in Corso von Florenz. Zu seinen Auftraggebern zählten vor allem die Kamaldulenserklöster, so daß anzunehmen ist, daß der Maler seinen religiösen Status beibehielt.

Grunddaten

Material/Technik:

Tempera auf Pappelholz

Maße:

56,5 x 42 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1405-1407
	wer	Lorenzo Monaco (1370-1425)
	wo	Florenz
[Zeitbezug]	wann	1400-1490er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Florentinische Schule
- Tafelbild (Malerei)

Literatur

- Boskovits, Miklós [Hrsg.] (2005): Da Bernardo Daddi al Beato Angelico a Botticelli. Dipinti fiorentini del Lindenau-Museum di Altenburg. Florenz
- Garnot, Nicolas Sainte Fare [Hrsg.] (2009): Frühe italienische Malerei: Meisterwerke aus dem Lindenau-Museum Altenburg. Stuttgart
- Oertel, Robert (1956; 1957): Frühe italienische Tafelbilder: 20 Meisterwerke des Lindenau-Museums in Altenburg. Leipzig
- Oertel, Robert (1961): Frühe italienische Malerei. Beschreibender Katalog der Gemälde. Berlin
- Schweers, Hans F. (2008): Gemälde in Museen: Deutschland, Österreich, Schweiz Katalog der ausgestellten und depotgelagerten Werke. (5. Auflage). München